VERKEHR, MOBILITÄT UND INFRASTRUKTUR

Hohes Verkehrsaufkommen und Lärm stellen die Gesellschaft vor große Herausforderungen. Gleichzeitig braucht es neue Impulse zur Verkehrswende, denn individuelle Mobilität und ausreichend Mobilitätsangebote gehören zum Bedarfsprofil der Bürgerinnen und Bürger.

Dafür setze ich mich ein:

- einen Ausbau der Mobilitätsstationen über das Mobilitätsnetzwerk Ortenau
- die Realisierung der Nordtangente
- die Einführung eines gesamtstädtischen Straßenkatasters zu prüfen
- die Weiterentwicklung des Verkehrs- und Mobilitätskonzepts
- die Teilnahme am Fußverkehrs-Check des Landes BW
- eine konsequente Fortschreibung des Lärmaktionsplans
- den Ausbau der Car-Sharing Angebote
- eine Fortschreibung der Radwegekonzeption

GEWERBESTANDORT

Nur eine wirtschaftlich erfolgreiche Stadt mit attraktiven Gewerbeflächen kann auch eine kulturell hochwertige, nachhaltige und soziale Stadt sein. Wirtschaftsförderung und die proaktive Weiterentwicklung des Gewerbestandorts sind daher zentrale kommunale Aufgaben.

Dafür setze ich mich ein:

- die Weiterentwicklung der Wirtschaftsförderstrategie
- die Erarbeitung eines einheitlichen Standortmarketing-Konzepts
- den Handel und Mittelstand stärken und fördern
- aktive Unterstützung der Unternehmen vor Ort zur Sicherung und zum Ausbau von Arbeitsplätzen
- für schnelle Verfahrensabläufe innerhalb der Stadtverwaltung
- aktive Unterstützung bei Erweiterungen und Neuansiedlungen
- regelmäßige Unternehmens- und Betriebsbesuche zum Austausch vor Ort

EHRENAMT, VEREINE UND KULTUR

Die Stadt muss für die Förderung und den Erhalt des bürgerschaftlichen Engagements sowie des regen Kultur- und Vereinslebens einstehen. Ehrenamt ist das Kernelement gelebter Demokratie, die Basis unserer Gemeinschaft. Deshalb sind für mich die unbürokratische Unterstützung und enge Zusammenarbeit mit den Vereinen, genau so wie die Stärkung der Feuerwehr, selbstverständliche Aufgaben der Stadtverwaltung und des Oberbürgermeisters.

Dafür setze ich mich ein:

- die bestehende Vereinsförderung zu erhalten und weiterzuentwickeln
- absolute Wertschätzung und Unterstützung des Ehrenamts in Kirchen, Vereinen und Initiativen
- die Einführung eines „Tag des Acherner Ehrenamts“
- die Einführung einer Ehrenamtsbörse für Neubürger
- die Feuerwehr bleibt als Gemeindeeinrichtung „Chefsache“
- Kulturangebote weiter ausbauen und kulturelle Vielfalt stärken
- regelmäßige Einwohnerbefragungen und Bürgerwerkstätten

WOHNORT

Wohnraum ist so elementar wie das Thema komplex. Nicht nur Familien, die den Traum vom Eigenheim haben oder Senioren, die barrierefrei leben möchten, müssen bedacht werden. Vielmehr sehe ich es als meine Aufgabe, allen Menschen bezahlbaren Wohnraum zu ermöglichen.

Dafür setze ich mich ein:

- den Grundsatz: Innen- vor Außenentwicklung bei Baugebieten
- bedarfsgerechte Wohngebiete in allen Ortsteilen
- die Gründung einer städtischen Wohnbaugesellschaft zu prüfen
- eine Kooperation mit Baugenossenschaften zu prüfen
- den Ausbau des kommunalen Wohnungsbestandes
- die Durchsetzung einer Sozialquote in neuen Baugebieten

Das ausführliche Wahlprogramm finden Sie online unter manuel-tabor.de

Ein Auszug aus meinem Wahlprogramm

Liebe Bürgerinnen und Bürger der Stadt Achern,

diese Broschüre zeigt Ihnen in kompakter Form meine zentralen Ziele und Ideen für Achern und seine Ortsteile. Sie basieren auf meiner fast 13-jährigen Erfahrung als Bürgermeister und aus meinem Wissen über meine Geburtsstadt Achern. Vor allen Dingen sind diese aber entstanden aus meinen vielen Gesprächen mit Bürgerinnen und Bürgern, Vereinen, sozialen Einrichtungen, Ehrenamtlichen und Unternehmen, die diese Stadt ausmachen.

Gemeinsam mit den Gemeindegremien und der Bürgerschaft ist es mein Ziel, den eingeschlagenen, positiven Weg der vergangenen Jahre weiterzugehen und weiterzuentwickeln. Dabei liegt mein Fokus genauso darauf, die aktuellen gesetzlichen Aufgaben und gesellschaftlichen Herausforderungen für die Stadt zu meistern. Darüber hinaus gibt es zahlreiche Themen und Regelungen, die nicht direkt in der Verantwortung und Gestaltungshoheit der Stadt liegen. Deshalb werde ich mich für diese im Sinne Acherns mit Nachdruck und fester Stimme in allen übergeordneten Ebenen einsetzen.

Ihr

Manuel Tabor

manuel-tabor.de
@manueltabor
@manuel.tabor

Aktuelle Termine finden Sie immer auf:
www.manuel-tabor.de
und im Nachrichtenblatt „Achern aktuell“

WIR ♥ ACHERN

MANUEL TABOR
Kompetenz und Herz für Achern

Achern wählt am 17. September

MANUEL TABOR

Oberbürgermeisterwahl Achern 2023

DARF ICH MICH VORSTELLEN?

Ich bin Manuel Tabor, geboren am 16. Juli 1981 in Achern, verheiratet mit Stefanie und Vater von Marie und Lukas.

Seit 17 Jahren trage ich mit Leidenschaft und Herzblut Verantwortung für unser Gemeinwesen, ob als Kämmerer und Bürgermeister oder als Kreis- und Regionalrat. Daher weiß ich, welche vielfältigen gesellschaftlichen Herausforderungen auf kommunaler Ebene zu bewältigen sind. Gerne nehme ich diese an und möchte zukünftig meine Kompetenz und kommunale Erfahrung für Achern einbringen – lösungsorientiert, auf Augenhöhe und überparteilich.

Schenken Sie mir Ihr Vertrauen und lassen Sie uns gemeinsam die Zukunft Acherns gestalten!

ZU MEINER PERSON:

- Diplom-Verwaltungswirt (FH)
- Wirtschaftsförderer (VWA)
- Bürgermeister der Gemeinde Appenweier

Funktionen und Ehrenamt

- seit 2014 als Kreisrat Mitglied der CDU-Fraktion des Kreistags des Ortenaukreises
- seit 2019 als Regionalrat Mitglied der CDU-Fraktion des Regionalverbands Südlicher Oberrhein (RVSO)
- Kreisverbandsvorsitzender Ortenau des Bürgermeisterverbands Baden-Württemberg e. V.
- Mitglied im Kreis- und Landesvorstand des Gemeindetages Baden-Württemberg
- Vorsitzender der Altsasbacher e. V. (Förderverein der Heimschule Lender)
- Aufsichtsratsvorsitzender der kommunalen Wohnbau Appenweier GmbH
- Verwaltungsrat der Sparkasse Offenburg / Ortenau
- Aufsichtsrat der Waldservice Ortenau eG und der St. Martin Seniorendienste GmbH

VERWALTUNG UND FINANZEN

Die Verwaltung ist das Rückgrat einer funktionierenden Stadt und muss daher effizient und bürgerfreundlich agieren. Eine zukunftsorientierte Haushaltspolitik mit Augenmaß fördert das Gemeinwohl durch nachhaltige Investitionen und sichert gleichzeitig finanzielle Spielräume für anstehende Projekte.

Dafür setze ich mich ein:

- die offene und transparente Kommunikation der Entscheidungsprozesse
- ein attraktives Nachwuchskräfteprogramm für die Verwaltung
- die Digitalisierung von Service-Leistungen
- eine bürgerfreundliche Verwaltung
- sparsame und wirtschaftliche Haushaltsführung
- eine sachgerechte Personalausstattung

GESUNDHEIT, SOZIALES UND INTEGRATION

Grundlagen für ein gutes Leben sind neben der passenden Infrastruktur auch eine optimale medizinische Versorgung und eine echte gesellschaftliche Teilhabe von Jung bis Alt. Jede Altersgruppe muss entsprechende Angebote vorfinden, besonders für ältere Menschen, Familien und Geflüchtete muss eine leicht erreichbare Versorgung vor Ort gewährleistet sein.

Dafür setze ich mich ein:

- die zügige Realisierung des neuen Klinikums und der DRK Rettungswache
- die ärztliche Versorgungsstruktur für Achern und das Umland erhalten und stärken
- das Integrationsmanagement für Geflüchtete fortsetzen und weiterentwickeln
- gezieltes Schaffen von Angeboten für die Schwächeren unserer Gesellschaft
- die Unterstützung von bürgerschaftlichen Initiativen, wie beispielsweise „Achern Miteinander“, der Illenau Werkstätten, u.a.
- neue Wege für bezahlbaren Wohnraum und sozialen Wohnungsbau anzugehen
- eine schrittweise barrierefreie Gestaltung der Stadt und der Ortsteile

INNENSTADT, HANDEL UND GASTRONOMIE

Achern ist eine attraktive Einkaufsstadt und als Mittelzentrum auch das bevorzugte Ziel vieler Menschen aus dem Umland. Es muss deshalb alles dafür getan werden, dass dies in Zukunft so bleibt. Deshalb möchte ich unter anderem bestmögliche Bedingungen für Handel und Gastronomie schaffen.

Dafür setze ich mich ein:

- Sicherheit und Sauberkeit in der Innenstadt optimieren
- die Präsenz des Kommunalen Ordnungsdienstes erhöhen
- die Mitgliedschaft in der Initiative „Stadtretter“, mit dem Ziel eines noch besseren Leerstands- und Sanierungs-Managements zu prüfen
- eine attraktive Gestaltung des Lammbrückenareals
- perspektivische Entwicklung eines Quartierskonzepts für die Nachnutzung des alten Krankenhausstandorts
- die Außengastronomie ermöglichen und stärken
- regelmäßiger Austausch zum Thema Innenstadt und enge Zusammenarbeit mit „Achern aktiv“

FAMILIEN, JUGENDLICHE UND SENIOREN

Familien müssen in Achern bestmögliche Voraussetzungen vorfinden. Zentral ist dazu die bedarfsgerechte Weiterentwicklung der Bildungs- und Betreuungsmöglichkeiten in der Kleinkindbetreuung, den Kindergärten und den Schulen. Die Seniorenarbeit mit passenden Angeboten ist ebenso ein wesentlicher Bestandteil des gemeinschaftlichen Lebens.

Dafür setze ich mich ein:

- den bedarfsgerechten Ausbau der Kindergärten und Kleinkindbetreuung
- eine Ausbildungsoffensive für pädagogische Fachkräfte
- eine gesamtstädtische Konzeption für Ganztagesangebote im Grundschulbereich
- moderne und gut ausgestattete Schulen
- familien- und generationengerechte Spielplätze
- die Jugendarbeit und -beteiligung unterstützen und forcieren
- einen regelmäßigen Austausch mit Seniorenvertretern

KLIMA-, NATUR- & LANDSCHAFTSSCHUTZ

Der Klimaschutz ist die zentrale Herausforderung des 21. Jahrhunderts. Als Stadt müssen daher in Vorbildfunktion entsprechende Energiewende-Projekte realisiert werden. Wichtige Handlungsfelder kommunaler Klimapolitik sind, neben Energieeffizienz und das Heben von Einsparpotenzialen, die zunehmende Unabhängigkeit von fossilen Energieträgern und schließlich die CO2-Neutralität.

Dafür setze ich mich ein:

- die konsequente Umsetzung des Klimaschutzkonzepts
- eine komplette Umstellung auf LED-Beleuchtung im öffentlichen Raum
- moderne Nahwärmekonzepte über die kommunale Wärmeplanung zu prüfen
- ein Konzept für Photovoltaikanlagen auf kommunalen Gebäuden
- präventive Hochwasserschutzmaßnahmen umsetzen
- den Ausbau von naturnahen und pflegeleichten Blühflächen
- den Erhalt der Kulturlandschaft, des Walds und die Unterstützung der Landwirtschaft
- Baumpflanzaktionen für mehr Klima-Resilienz

DIE GESAMTE STADT IM BLICK

Um eine Stadt wie Achern weiterzuentwickeln ist eine vertrauensvolle und enge Zusammenarbeit mit den Gemeinde- und Ortschaftsräten sowie den Ortsvorsteherinnen und Ortsvorstehern unabdingbar. Achern besteht nicht nur aus der Kernstadt, sondern lebt durch seine vielen Ortsteile.

Dafür setze ich mich ein:

- vertrauensvolle Zusammenarbeit mit den Ortsvorsteherinnen und Ortsvorstehern
- volle Wertschätzung für das Engagement der Ortschaftsräte
- die Ausstattung und Barrierefreiheit der Ortsverwaltungen zu prüfen und nach Bedarf zu verbessern
- die Ortskerne stärken und aufwerten
- eine regelmäßige Präsenz in allen Ortsteilen